



04. September 2017

Lernen durch Engagement – für unsere Gesellschaft in Vielfalt

Kompetenzzentrum nimmt zum Schulbeginn seine Arbeit auf

Seit 1. August 2017 setzt sich eine neue Initiative der NORDMETALL-Stiftung und des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein für mehr freiwilliges Engagement von Schülerinnen und Schülern ein.

„Lernen durch Engagement in Schleswig-Holstein – für unsere Gesellschaft in Vielfalt“ heißt die Initiative, die die **NORDMETALL-Stiftung** im Frühjahr 2017 gemeinsam mit dem **Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein** ins Leben gerufen hat. Ihr Ziel: die Lehr- und Lernform Lernen durch Engagement auf Schulen in ganz Schleswig-Holstein ausweiten. Zum Schuljahresbeginn nimmt das neue Kompetenzzentrum Lernen durch Engagement am **Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein (IQSH)** offiziell seine Arbeit auf. Unter Leitung von **Marion Schlüter** unterstützt das Zentrum interessierte Schulen durch Vernetzung, Beratung, Fortbildungen, Arbeitsmaterialien, Vermittlung von Kontakten zu außerschulischen Partnern und in der Evaluation.

Bis Mitte 2020 stellt die NORDMETALL-Stiftung für das Projekt insgesamt 180.000 Euro zur Verfügung.

Schleswig-Holsteins Bildungsministerin **Karin Prien** (CDU): „Im Projekt Lernen durch Engagement haben viele Kinder und Jugendliche bereits in der Schule den ersten Kontakt mit ehrenamtlicher Arbeit. Die Bedeutung dieses Engagements ist für unsere Gemeinschaft nicht hoch genug zu bewerten.“ Schon die ersten Projekte zeigten, wie gewinnbringend die Bearbeitung und Durchsetzung eines gemeinsamen Anliegens sein kann, sagt die Ministerin.

So entstanden an der **Kurt-Tucholsky-Schule** in Flensburg unter anderem ein preisgekrönter „Handyführerschein für Senioren“ und Stadtrundgänge mit Geflüchteten. Begleitet werden die Jugendlichen von ihrem Fachlehrer. Die Schulen führen Lernen durch Engagement freiwillig, jedoch im Rahmen des regulären Unterrichts durch.

Kirsten Wagner, Geschäftsführerin der NORDMETALL-Stiftung, sagt: „Es gibt verschiedenste Wege, sich freiwillig für Menschen zu engagieren, die anders sind als wir. Doch werden sie zu selten oder zu zaghaft beschritten. Das möchten wir mit ‚Lernen durch Engagement in Schleswig-Holstein‘ ändern.“

In den USA ist Lernen durch Engagement unter dem Begriff Service-Learning bekannt. Seit 2001 setzt sich die **Freudenberg Stiftung** (seit Februar 2017 übernimmt dies die **Stiftung Lernen durch Engagement**) für die Verbreitung der Lehr- und Lernform in Deutschland ein und koordiniert ein bundesweites Netzwerk bestehend aus Schulen und Partnern aus der Zivilgesellschaft, die Lernen durch Engagement umsetzen.

Kontakt



Pressesprecher:
Thomas Schunck
Jensendamm 5, 24103 Kiel
Tel.: 0431 988 58 05
E-Mail: thomas.schunck@bimi.landsh.de
Internet: www.schleswig-holstein.de

Kultur und Kommunikation:
Birte Bühnen
Kapstadtring 10, 22297 Hamburg
Tel.: 040 63 78 59 47
E-Mail: buehnen@nordmetall-stiftung.de
Internet: www.nordmetall-stiftung.de

Die NORDMETALL-Stiftung wurde 2004 vom Arbeitgeberverband NORDMETALL e.V. gegründet. Sie fördert Projekte in den Bereichen Bildung, Wissenschaft, Kultur und Gesellschaft, die Talente fördern, den Zusammenhalt stärken und den Norden bereichern.

Hierbei unterstützt NORDMETALL e.V. die Arbeit der NORDMETALL-Stiftung pro bono.

Im Bereich Gesellschaft unterstützt die NORDMETALL-Stiftung bürgerschaftliches Engagement für ein Leben in Vielfalt. Sie verbessert die Rahmenbedingungen für Engagement und stärkt Menschen und Initiativen, die sich für ein gutes Miteinander und den Zusammenhalt in der Gesellschaft ehrenamtlich einsetzen und sozial engagieren.